

****WICHTIG****

Dies ist eine DOS-bootfähige CD-ROM. SeaTools ist nur für die Ausführung unter DOS ausgelegt und ist NICHT unter Windows ausführbar.

SeaTools kann nicht in einem DOS-Fenster in Windows ausgeführt werden. Weitere Informationen zum Booten mit dieser CD finden Sie unter „SeaTools verwenden“.

Seagate Technology LLC
SeaTools für DOS v2.23
Copyright (c) 2010 Seagate Technology LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Willkommen bei Seagate SeaTools für DOS!

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen über SeaTools. Bitte lesen Sie die gesamte Datei, bevor Sie die Software verwenden.

SeaTools für DOS ist ein umfassendes und benutzerfreundliches Diagnoseprogramm, mit dem Sie Problemen beim Zugriff auf die Daten auf Ihrem Desktop oder Notebook schnell auf den Grund gehen können. Es beinhaltet verschiedene Tests für den physischen Zustand von Seagate-, Maxtor- und anderen Festplatten.

Inhalt

1. Wozu dient SeaTools?
2. SeaTools verwenden
3. Fehlercodes
4. Hilfethema: „Fehlerhafter Sektor gefunden“
5. Fehlerbehebung
6. Bekannte Beschränkungen
7. Systemanforderungen
8. Versionsverlauf
9. FreeDOS und die Öffentliche GNU-Lizenz
10. Softwarelizenz

=====

1. Wozu dient SeaTools?

Tests haben gezeigt, dass ein großer Prozentsatz der an Seagate zum Garantieaustausch eingeschickten Festplatten eigentlich vollkommen in

Ordnung ist und als Ergebnis „Kein Problem gefunden“ (NPF) aufweist. Die Rücksendung einer Festplatte unter Garantieleistung bedeutet auch eine Ausfallzeit Ihres Systems und Zeitverlust durch Verpackung und Versendung Ihres Festplattenprodukts. Vor der Rücksendung einer Festplatte ist es daher in Ihrem eigenen Interesse, festzustellen, ob ein Austausch der Festplatte wirklich notwendig ist. Dieses Festplatten-Diagnosedienstprogramm hilft Ihnen dabei und erspart Ihnen dadurch möglicherweise Zeit und Geld und erhält Ihre Daten.

Einige häufige Gründe, bei denen „Kein Problem gefunden“ erscheint:

- * Beschädigung des Dateisystems
- * Treiberfehler
- * Beschädigung des Master-Boot-Record
- * Viren- und Trojaner-Angriff
- * Spyware, Adware und Keylogger
- * Hardwarekonflikte

Die SeaTools-Software von Seagate ist einfach zu installieren und zu bedienen. Die folgenden Anweisungen zeigen Ihnen, wie Sie dieses neue Softwaretool optimal nutzen können. Falls Sie Fragen zu diesem oder einem anderen Software- oder Service-Produkt von Seagate haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

=====

2. SeaTools verwenden

Entfernen Sie die SeaTools-CD nicht, während die Tests ausgeführt werden.

SeaTools von Seagate ausführen

=====

A. Starten Sie Ihr System neu

Legen Sie die SeaTools-CD ein und schalten Sie Ihren Computer ein oder starten Sie ihn neu. Das System bootet vom FreeDOS-Betriebssystem. Falls Ihr System nicht startet, verfahren Sie laut Fehlerbehebung Kapitel 5 in dieser Datei.

B. Auswahl der zu testenden Festplatten

Nachdem SeaTools geladen wurde, zeigt die Festplattenliste die verschiedenen Speichermedien in Ihrem System an. Die erste

erkannte Festplatte wird als Gerät 0 angezeigt.

Wählen Sie die Festplatte aus, die getestet werden soll.
Versichern Sie sich, dass Sie die richtige Festplatte gewählt haben! Ein Häkchen in der Spalte Modell-ID zeigt an, welche Festplatte ausgewählt wurde.

Dieser Bildschirm zeigt auch Informationen zu den Festplatten, wie z. B. die Modellnummer und die Seriennummer, an. Seagate-Modellnummern beginnen mit den Buchstaben „ST“. Seagate-Seriennummern sind alphanumerisch und achtstellig.

C. Auswahl der Tests

Ein Menü mit den verfügbaren einfachen Tests wird angezeigt.
Wählen Sie die Tests aus, die durchgeführt werden sollen.

Einfache Tests	Erweiterte Funktionen	Hilfe
KURZtest	Kapazität festlegen	Inhalt
LANGER Test	Festplatte löschen	Lizenz
Geräuschtest		Über

Wenn Sie den „KURZtest“ starten, führen die meisten Festplatten einen Selbsttest durch. Festplatten-Selbsttest (DST) ist eine Diagnoseroutine, die in die Firmware der Festplatte integriert ist. Die Firmware ist das Arbeitsprogramm, das die Festplatte steuert. Dieser Selbsttest ist völlig sicher für die Daten.

Ältere Festplatten, die den Selbsttest nicht unterstützen, führen einen Legacy-Test aus, der den Selbsttest nachahmt. Sie können SeaTools zwingen, den Legacy-Test auszuführen, indem Sie den Befehlszeilenschalter /L nach seatools.exe einfügen.

Der „KURZtest“ ist in den meisten Fällen ausreichend. Erwägen Sie den „LANGEN Test“, der jeden einzelnen Sektor auf der Festplatte prüft, wenn ein umfassenderer Test notwendig ist.

Der „LANGE Test“ benötigt einige Zeit für die Ausführung. Da der „LANGE Test“ jeden einzelnen Sektor auf der Festplatte ausliest, hängt die benötigte Zeit von der Geschwindigkeit und der Kapazität der Festplatte ab. Festplatten mit sehr hoher Speicherkapazität benötigen oft 2 bis 3 Stunden für die Ausführung. Sie können den Test jederzeit abbrechen, ohne die Festplatte zu beschädigen. Der „LANGE Test“ sammelt Informationen über mögliche Defekte. Falls Defekte gefunden werden, wird nach Beendigung oder Abbruch des Tests eine Liste

erstellt. Sie haben dann die Möglichkeit, einen Versuch zur Reparatur des Problemsektors zu unternehmen.

D. Ausführen der Diagnose

SeaTools führt auf der ausgewählten Festplatte einen Test durch, der die Daten unberührt lässt und nach möglichen Fehlfunktionen sucht. Lange Tests können jederzeit abgebrochen werden. Drücken Sie die ESC-Taste auf der Tastatur.

Nur während des „LANGEN Tests“ können fehlerhafte Sektoren (LBAs) erkannt werden. Sie können Teil einer Datei oder auch der Verzeichnisstruktur des Betriebssystems sein. Manchmal sind Problemsektoren leer oder inaktiv. Es ist wichtig zu wissen, dass wenn ein Sektor fehlerhaft und unlesbar ist, die Daten darin bereits verloren sind. Siehe Kapitel 4 „Hilfethema: Fehlerhafter Sektor gefunden“ für weitere Informationen zu diesem Thema.

E. Testinformationen und Ergebnisse

Nach der Beendigung der Diagnose werden die Testergebnisse angezeigt. Ein Protokoll für jede Festplatte wird im Arbeitsspeicher erstellt.

Die möglichen Testergebnisse sind:

- Bestanden
- Bestanden nach Reparatur (Nur Seagate- und Maxtor-Festplatten)
- Gescheitert
- Anwender hat den Reparaturvorgang übersprungen
- Abgebrochen

„Bestanden nach Reparatur“ ist ein spezielles Ergebnis, bei dem fehlerhafte Sektoren als unlesbar erkannt wurden und der Benutzer SeaTools die Erlaubnis gab, diese durch leere Ersatzsektoren zu ersetzen. Dieser Vorgang war erfolgreich. Die Festplatte wird jetzt als fehlerfreie Festplatte klassifiziert. Einige wenige Defekte sind normalerweise kein Grund zur Beunruhigung. Es sind zum Beispiel fast vierhundert Millionen Sektoren auf einer 200-GB-Festplatte vorhanden. Nichtsdestotrotz, sollten Sie den LANGEN Test öfter durchführen, um zu sehen, ob ein Trend zu vermehrten Defekten besteht.

„SeaTools Test Code“ - Wenn SeaTools für DOS feststellt, dass eine Festplatte einen gültigen Garantietest nicht bestanden hat, wird ein SeaTools Test Code angezeigt. Bitte bewahren Sie diesen Code auf, wenn Sie einen Garantieaustausch wünschen. Der Garantiestatus von Seagate- Produkten hängt davon ab, wie das Produkt erworben wurde. Wenn Ihre Festplatte Teil eines OEM- Systems ist, dann übernimmt der OEM die Garantiedeckung für die Festplatte.

SeaTools Test Codes basieren auf der Art des Tests, der nicht bestanden wurde und der Seriennummer des Produkts. Jeder Code ist einzigartig. Das Online-RMA-Eingabesystem verwendet den SeaTools Test Code zur Bearbeitung des Austausches Ihres Produkts. Der Code teilt Seagate mit, dass die Festplatte in der Tat fehlerhaft ist, und dass so gut wie keine Chance besteht, dass die rückgesendete Festplatte fehlerfrei ist.

Wenn Sie eine Festplatte über das Online-Garantie- und Rücksendesystem zurücksenden, erfordert das Formular die Eingabe der Seriennummer, der Modellnummer und des SeaTools Test Codes.

F. Kapazität festlegen.

Gelegentlich kann eine Festplatte zu groß sein und Ihre Größe muss auf eine geringere Kapazität reduziert werden. Umgekehrt kann es auch vorkommen, dass eine Festplatte mit reduzierter Kapazität wieder auf Ihre ursprüngliche maximale Kapazität („MAX Native“) gesetzt werden muss. Es stehen drei Möglichkeiten zur Auswahl: Kapazität auf 32 GB setzen. Eine häufige Einstellung bei älteren Systemen. Kapazität auf „MAX Native“ setzen. Volle Kapazität wird wiederhergestellt. Kapazität manuell setzen. Ermöglicht die Einstellung einer bestimmten Größe.

G. Löschen der Festplatte

FESTPLATTE LEEREN IST EIN VORGANG, BEI DEM DATEN UNWIEDERBRINGLICH VERLOREN GEHEN. DIES IST GLEICHZUSETZEN MIT DEM LÖSCHEN DER DATEN VON DER FESTPLATTE.

Seagate übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste. Die Funktion Löschen der Festplatte ist nur für Seagate- oder Maxtor-Festplatten verfügbar.

Es stehen drei Möglichkeiten zur Auswahl:

Lösche Spur 0. Zum schnellen Löschen eines alten Betriebssystems .

ALLE Null. Dieser Befehl schreibt Nullen in jeden Sektor der Festplatte. Dieser Test kann mehrere Stunden dauern. Zeitlich festgelegte Überschreibung. Für die Länge des unter T festgelegten Zeitraums werden Sektoren auf der Festplatte gelöscht. Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest. Drücken Sie auf T, um die Anzahl zu erhöhen.

FDE Crypto löschen. Wenn die Festplatte vollständig verschlüsselt ist, steht diese Option zur Verfügung. Sie müssen das entsprechende Kennwort oder die Sicherheitsnummer (SID, auf dem Aufkleber auf der Oberseite der Festplatte) eingeben, um den kryptografischen Löschvorgang zu starten.

Sie müssen JA eintippen, um das Löschen der Festplatte zu bestätigen.

Eine „defekte Festplatte“ kann oft mithilfe der Funktion Festplatte leeren, bei der alle Daten unwiederbringlich gelöscht werden oder einer Low-Level-Formatierung repariert werden. Der Grund dafür ist, dass moderne Festplatten tausende von Ersatzsektoren besitzen, die automatisch neu zugeordnet werden, wenn die Festplatte Schwierigkeiten beim Lesen oder Schreiben erkennt. Nach dem SeaTools nur über Lesezugriff (Daten sind geschützt) verfügt, kann eine Festplatte mit vielen Problemsektoren, die nicht neu zugeordnet wurden, durch Überschreiben der Sektoren dazu gezwungen werden. Die Neuordnung von Ersatzsektoren gehört zum normalen intelligenten Festplattenbetrieb.

Siehe Kapitel 4 „Hilfethema: Fehlerhafter Sektor gefunden“ für weitere Informationen zu diesem Thema.

Seagate übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste.

H. Geräuschtest

Manchmal macht eine defekte Festplatte ungewöhnliche Geräusche. Oft jedoch werden die Geräusche des Netzgerätes oder des Prozessorgebläses mit der Festplatte verwechselt. Dieser Test fährt die Festplatte herunter wie beim Ruhemodus zur Energieeinsparung. Wenn die Festplatte das Geräusch verursacht hat, wird es jetzt aufhören. Wenn das Geräusch weiter besteht, können Sie die Festplatte als Ursache ausschließen.

I. Protokoll anzeigen

Die Testergebnisse werden in einer Protokolldatei gespeichert, deren Dateiname auf der Seriennummer der Festplatte basiert. Dieser Bericht kann auf einer Diskette gespeichert oder ausgedruckt werden.

**** HINWEIS **** Falls der Bericht nicht auf eine Diskette gespeichert wurde, wird er nach dem Beenden von SeaTools im Arbeitsspeicher aufbewahrt, bis das System neu gestartet wird. Wenn Sie von einer CD booten, ist das Diskettenlaufwerk normalerweise B:\. Einige Systeme verfügen über kein Diskettenlaufwerk. In diesem Fall könnte es schwierig sein, die Test-Protokolldateien zu speichern. Einige Vorschläge zur Verwendung eines USB-Speichergeräts für Protokolldateien finden Sie in der Fehlerbehebung in Kapitel 5 unten (Thema: PROTOKOLLDATEN KÖNNEN NICHT GESPEICHERT oder GEDRUCKT WERDEN).

**** HINWEIS **** Wenn Ihr Drucker über einen USB-Anschluss mit dem Computer verbunden ist, können Sie nicht in DOS-Anwendungen drucken. Drucken in SeaTools wird unterstützt wenn der Drucker an die parallele Druckerschnittstelle (LPT1) angeschlossen ist.

I. Beenden

Um das Programm zu verlassen, wählen Sie „Beenden“ aus dem Hauptmenü. Drücken Sie [STRG]-[ALT]-[ENTF], um das System neu zu starten oder auszuschalten.

=====

3. Fehlercodes

SeaTools für DOS kann verschiedene Fehlercodes anzeigen, je nach Schnittstelle und Testmodul, die aktiv waren, als der Fehler oder Status auftrat. Manchmal, wenn die Festplatte offline ist und einen Selbsttest ausführt, gibt die Festplatte Ihren eigenen DST-Ergebniscode aus.

Festplatten-Selbsttest (DST) ist eine Diagnoseroutine, die in die Firmware der Festplatte integriert ist. Die Firmware ist das

Arbeitsprogramm, das die Festplatte steuert. Dieser Selbsttest ist völlig sicher für die Daten. SMART (Self Monitoring, Analysis and Reporting Technology - System zur Selbstüberwachung, Analyse und Statusmeldung) ist auch in der Firmware integriert und diese Fehler bieten erweiterte Warnfunktionen über entstehende Probleme, wie z. B. übermäßig viele Lesewiederholungen. SMART-Fehler weisen auf einen möglichen, zukünftigen Festplattenausfall hin. Führen Sie deshalb regelmäßige Datensicherungen durch.

Eine vollständig defekte Festplatte zeigt weder Hersteller, Modell noch Fehlercodes an.

Beginnend mit dem häufigsten Fehlercode (können diese Codes während des Tests kurz auf dem Bildschirm erscheinen):

ATA Selbsttest (DST)

Selbsttest-Ausführungsstatuswerte:

- | | |
|----|---|
| 0h | Die vorherige Selbsttestroutine wurde ohne Fehler abgeschlossen oder es wurde noch nie ein Selbsttest durchgeführt |
| 1h | Die Selbsttestroutine wurde vom Host abgebrochen |
| 2h | Die Selbsttestroutine wurde vom Host durch Zurücksetzen der Hardware oder Software unterbrochen |
| 3h | Ein kritischer Fehler oder ein unbekannter Testfehler ist aufgetreten während das Gerät seinen Selbsttest durchgeführt hat und dieser konnte nicht vollständig ausgeführt werden. |
| 4h | Beim vorherigen Selbsttest wurde ein fehlerhaftes Element bestimmt. Das fehlerhafte Element ist unbekannt. |
| 5h | Beim vorherigen Selbsttest war das elektrische Element des Tests fehlerhaft. |
| 6h | Beim vorherigen Selbsttest war das Servo- (und/oder Such-) Testelement fehlerhaft. |
| 7h | Beim vorherigen Selbsttest war das Leseelement des Tests fehlerhaft. Die Protokolldatei zeigt an:
DST - Fehler - Status: 07 |

Offline-Datensammlungs-Status-Byte-Werte:

01h	Reserviert
02h oder 82h	Offline-Datensammlungsaktivität wurde ohne Fehler ausgeführt.
03h	Reserviert
04h oder 84h	Offline-Datensammlungsaktivität wurde durch Unterbrechungsbefehl von Host unterbrochen.
05h oder 85h	Offline-Datensammlungsaktivität wurde durch Abbruchbefehl von Host unterbrochen.
06h oder 86h	Offline-Datensammlungsaktivität wurde durch Gerät mit kritischem Fehler unterbrochen.

=====

4. Hilfethema: „Fehlerhafter Sektor gefunden“

WICHTIG: Bitte lesen Sie die folgenden Informationen über die Optionen zum Thema „Fehlerhafter Sektor gefunden“ aufmerksam durch und wägen sie ab.

Ein fehlerhafter Sektor ist ein kleiner Bereich der Festplatte, der Fehler meldet und auf den nicht richtig zugegriffen werden kann. Neue fehlerhafte Sektoren werden manchmal auch entstandene Fehler genannt und werden oft durch physische Schäden verursacht. Wenn eine Datei oder ein Ordner diesen Sektor verwendet, ist die Datei bereits unvollständig oder beschädigt, da die Bytes nicht lesbar sind.

**** HINWEIS **** Folgende Informationen treffen nur auf Seagate Technology- oder Maxtor-Festplatten zu:

Wenn SeaTools beim Lesezugriff einen fehlerhaften Sektor identifiziert, wird am Ende des Tests eine Liste der fehlerhaften Sektoren angezeigt.

Wenn der Sektor in Gebrauch ist, ist die entsprechende Datei unvollständig oder beschädigt. Wenn sich ein Ordner oder eine Verzeichnisstruktur in einem fehlerhaften Sektor befinden, sind möglicherweise die Links zu den Dateien und Unterordnern, die verwaltet werden, defekt. Sektoren sind oft inaktiv.

Sie sollten genau erwägen, wie wichtig Ihre Daten sind. Wenn ein Sektor derzeit unlesbar ist und die Datei oder der Ordner wichtig für Sie ist, benötigen Sie vielleicht einen professionellen Wiederherstellungsdienst, der die Daten möglicherweise retten kann. In diesem Fall sollten Sie NEIN auswählen, um das Programm zu verlassen, ohne leere Ersatzsektoren neu zuzuordnen.

Wenn Sie beschließen, dass die Datei oder der Ordner ersetzbar ist, bereits eine Datensicherung vorgenommen wurde oder die Daten nicht wichtig sind, können Sie SeaTools die Anweisung zum Überschreiben des Sektors geben.

Es ist üblich, dass moderne Festplatten über Ersatzsektoren zur Neuordnung verfügen. Normalerweise werden Sektoren schwierig zu lesen, lange bevor sie überhaupt nicht mehr gelesen werden können. In einer solchen Situation werden die tatsächlichen Datenbytes im Sektor erhalten und bei der Neuordnung in den neuen Ersatzsektor übertragen. Wenn eine Festplatte Daten schreibt und dabei auf ein Problem stößt, deaktiviert die Firmware den Problemsektor und aktiviert einen Ersatzsektor bevor der Schreibstatus auf „erfolgreich“ gesetzt wird.

Wenn Sie die Erlaubnis geben, einen fehlerhaften Sektor zu überschreiben, wird SeaTools versuchen, eine Null-Überschreibung in diesem Sektor vorzunehmen. Im Normalfall unterstützt dies die Firmware bei der Lösung des Problems, wobei die Problem-LBA deaktiviert wird und ein Ersatzsektor aktiviert wird.

Hinweis: Seagate Technology übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste.

=====

5. Fehlerbehebung

FESTPLATTE NICHT ERKANNT

- Eine kaputte Festplatte kann nicht mit dem System oder einer Software kommunizieren und wird darum nicht erkannt. Eine Festplatte mit beschädigter Elektronik scheint möglicherweise zu laufen, ist aber nicht mehr fähig mit dem System zu kommunizieren. In allen diesen Fällen ist die Festplatte defekt.

- Eine der häufigsten Ursachen, warum eine neue Festplatte nicht erkannt wird, ist wenn die Jumper und Kabel nicht oder nicht richtig angebracht sind. Eine andere häufige Ursache liegt beim BIOS-Setup des Systems. Die Festplatte muss im BIOS auf EIN gestellt werden. Dies ist

besonders wichtig, wenn eine zweite Festplatte hinzugefügt wird.
Vergewissern Sie sich, dass die genannten Punkte korrekt sind.

- Gelegentlich wird auch eine funktionierende Festplatte nicht von der Software erkannt. Festplatten werden durch einen Sektor mit Schaltkreisen auf dem Motherboard, der Controller genannt wird, mit dem Computer verbunden. Die Software wurde so konstruiert, dass sie möglichst kompatibel mit allen bekannten Controllern ist. Es kann aber vorkommen, dass eine Festplatte aufgrund eines unbekannten Controllers nicht erkannt wird.

SeaTools LÄDT NICHT

- Wenn Sie nach dem Einlegen der SeaTools-CD den Computer einschalten und SeaTools nicht geladen wird, ist die „Bootreihenfolge“ möglicherweise so eingestellt, dass das Festplattenlaufwerk an erster Stelle steht.

Um die Bootreihenfolge so zu ändern, dass zuerst vom CD-Laufwerk gebootet wird, müssen Sie das „Setup“ oder „CMOS-Setup“ Ihres Computers aufrufen. Die Methode zum Aufrufen des Setup oder CMOS-Setup ist je nach Hersteller und Modell des Computers unterschiedlich, aber meistens muss während des Einschaltvorgangs eine bestimmte Taste oder Tastenkombination gedrückt werden.

Achten Sie während des Startvorgangs genau auf den Bildschirm und halten Sie Ausschau nach Meldungen wie „Drücken Sie F2, um das Setup aufzurufen“ oder ähnlichen, welche die benötigte Taste oder Tastenkombination für Ihren Computer angeben. Fast alle Systeme fahren automatisch fort, wenn die Taste(nkombination) nicht nach kurzer Zeit gedrückt wird. Verpassen Sie also den Moment nicht. Möglicherweise haben Sie nur wenige Sekunden, um die richtige Taste(nkombination) zu drücken.

Die gängigsten Tasten bzw. Tastenkombinationen zum Aufrufen von Setup sind:

- [F2]
- [ENTF.]
- [F1]
- [STRG]-[ALT]-[S]
- [STRG]-[ALT]-[ESC]
- [STRG]-[ALT]-[EINGABE]

HINWEIS: Bei einigen Computern, bei denen eine Sequenz wie „[STRG]-[ALT]- [___]“ verwendet wird, muss vor dem Drücken der Tasten eine Eingabeaufforderung erscheinen. Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie das Setup für Ihren Computer aufrufen können, ziehen

Sie am besten das Benutzerhandbuch des Herstellers oder Ihren Fachhändler zu Rate.

CD-ROM BOOTET NICHT

- Das Booten von einer CD erfordert, dass das System-BIOS mit dem Betriebssystem auf der CD kompatibel ist. In seltenen Fällen ist es an ein älteres System gebunden. Dies führt zu einer Inkompatibilität mit der Boot- CD. In solchen Fällen empfiehlt es sich, die SeaTools v2.18 Boot-Diskette anstelle der Boot-CD zu verwenden. Wenden Sie sich an den Technischen Support von Seagate, um eine Kopie dieser älteren Version zu erhalten.

PROTOKOLLDATEN KÖNNEN NICHT GESPEICHERT oder GEDRUCKT WERDEN

- Viele Systeme haben keine Diskettenlaufwerke mehr. Dadurch wird es schwieriger, die Protokolldateien mit den Testergebnissen zu speichern. Außerdem haben viele Systeme einen USB-Drucker, der nur von Windows druckt. Dadurch kann nicht in DOS gedruckt werden.

Eine mögliche Lösung für diese beiden Probleme für Systeme, die über die richtigen SETUP-Optionen verfügen, ist die Verbindung des Systems mit einem USB-Speichergerät. Die SETUP-Optionen müssen das Booten von einem USB-Speichergerät unterstützen. Zwei Beispiele für Systeme mit USB-Unterstützung:

-->>Dell Optiplex GX270 Beispiel:

Während des Startvorgangs sehen Sie in der oberen rechten Ecke:

F2 = Setup
F12 = Boot-Menü

Wenn Sie F2 drücken, können Sie folgende Reihenfolge einstellen:

- Festplatten-Reihenfolge
 - 1. USB-Gerät
 - 2. System-BIOS-Boot-Geräte
- Bootreihenfolge (BIOS-Geräte)
 - 1. Diskettenlaufwerk
 - 2. IDE-CD-ROM-Geräte
 - 3. Festplatte Laufwerk C:

-->>Dell Inspiron 1150 Beispiel:

Während des Startvorgangs sehen Sie in der oberen rechten

Ecke:

F2 = Setup

F12 = Boot-Menü

Wenn Sie F2 auf der Setup-Seite 2 drücken, können Sie folgende Reihenfolge einstellen:

```
***** Bootreihenfolge *****  
        Diskettenlaufwerk  
        USB-Speichergerät  
        CD/DVD/CD-RW-Laufwerk  
        Interne HDD
```

Bei beiden Beispielsystemen ist es erforderlich, das USB-Gerät in der Reihenfolge vor dem CD-Laufwerk einzuordnen und dieses wiederum vor der HDD. Die Auswahl des USB-Speichergeräts eröffnet eine große Bandbreite an Alternativen. Die einfachste und kostengünstigste Möglichkeit sind USB- Flash-Laufwerke. Externe USB-Festplatten sind eine andere Möglichkeit. In manchen Fällen kann es jedoch zu Kompatibilitätsproblemen von System- BIOS mit großen Festplatten kommen. Bei Flash-Geräten treten diese Probleme nicht auf.

Legen Sie die bootfähige SeaTools-CD ein und schließen Sie ein USB-Speichergerät an. Starten Sie jetzt neu. Entsprechend der oben eingestellten Reihenfolge, wird das System zuerst versuchen vom USB-Gerät zu booten. Dies ist aber nicht möglich, da sich darauf kein Betriebssystem befindet. Danach sucht es im BIOS und findet das IDE-CD- ROM-Gerät und startet von dort SeaTools. Wenn das USB-Gerät erkannt wurde, wird es als (nicht-bootend, FAT angenommen) C: eingerichtet, wo die Dateien gespeichert werden können.

Wenn Sie SeaTools ausgeführt haben, verlassen Sie das Programm und kopieren Sie *.log nach C: und Sie haben die Protokolle ganz einfach ohne Diskette gespeichert. Wenn Ihr Arbeitsspeicher als C: angezeigt wird, dann unterstützt das SETUP USB-Speicher in DOS nicht. Das Dateisystem auf dem USB-Gerät muss entweder FAT16 oder FAT32 sein. DOS erkennt NTFS nicht.

TELEFON-SUPPORT

- Wenn Sie anrufen, um ein Problem zu melden, geben Sie bitte so viele Informationen wie möglich. Wenn Sie über die entsprechenden Angaben verfügen, teilen Sie uns bitte Folgendes mit:

Wann tritt das Problem auf?
Beim Start des Diagnosesystems?
Während der Festplattentests?
Nach dem Beenden von SeaTools?

- Kann das Problem nachgestellt werden? Wenn ja, geben Sie bitte die Schritte an, die dazu nötig sind.
- Welche Systemkonfiguration haben Sie? Machen Sie Angaben zum getesteten System. Z. B.:
 - Marke, Modell, Prozessor und Systemspeicher
 - Festplatten (interne und externe), die an das System angeschlossen sind, einschließlich Marke, Modell, Größe und Typ
 - Marke und Modell von Festplattencontrollern
 - Marke und Modell des Videoadapters
 - Zusätzliche Adapterkarten, einschließlich Sound- und Multimedia-Karten
 - Angeschlossene Peripheriegeräte (Maus, Bandsicherung, Drucker, usw).

=====

6. Bekannte Beschränkungen

- * SeaTools kann möglicherweise nicht auf Festplatten zugreifen, wenn CMOS für diese Festplatten auf „keine“ eingestellt ist.
- * SeaTools für DOS erkennt vollständig defekte Festplatten nicht. Weder Marke noch Modell oder Fehlercodes sind verfügbar. Wenn die Garantie der Festplatte noch gültig ist, können Sie den Händler kontaktieren.
- * Möglicherweise erkennt SeaTools Festplatten nicht, die an einen nicht unterstützten, meist sehr neuen, Chipsatz angeschlossen sind.

Unter <http://www.seagate.com> finden Sie regelmäßig neue und aktualisierte Versionen von SeaTools für DOS sowie Updates der „Häufig gestellten Fragen“ (FAQs). Seagate wird weiterhin neue Funktionen für diese Software hinzufügen.

=====

7. Systemanforderungen

- * IBM-kompatibler Computer mit Pentium-Prozessor oder höher
- * VGA 640 x 480 oder höhere Grafikleistung
- * 64 Megabyte RAM
- * Bootfähige CD

=====

8. Versionsverlauf

Text

v1.08	30.01.2007	Erstveröffentlichung von SeaTools für DOS.
v1.09	28.02.2007	Neue Hilfe-Option im Hauptmenü.
v1.10	11.07.2007	Unterstützung von Intel ICH8 SATA-Controller-Chipsatz. Neue EULA (Endbenutzer-Lizenzvereinbarung).

GUI

v2.05	09.05.2007	Mehrsprachige Grafikversion. Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch Spanisch, Portugiesisch, Japanisch, vereinfachtes Chinesisch, traditionelles Chinesisch.
v2.07	11.07.2007	Unterstützung von Intel ICH8 SATA-Controller-Chipsatz. Neue EULA (Endbenutzer-Lizenzvereinbarung).
v2.13b	16.12.2008	Unterstützung von Intel ICH9 und ICH10-SATA-Controller-Chipsätzen. FDE hinzugefügt Crypto-Löschen für Seagate FDE-Festplatten.
v2.14	21.01.2009	Unterstützung für Tastatur-Scancodes
v2.15	10.09.2009	Firmware-Erinnerungsüberprüfung hinzugefügt
v2.16	28.09.2009	Verbesserte Sequenz beim Langen Test
v2.17	01.10.2009	SeaTools Test Code erscheint in Anzeige nachdem ein gültiger Garantietest nicht bestanden wird. Der Code hilft bei der Bearbeitung von Garantierückgaben.
v2.18	05.01.2010	Koreanisch hinzugefügt. Übersetzung für SeaTools Test Code-Begriffe.
v2.19	05-Apr-2010	Help content now translated.

v2.20	25-Apr-2010	Bug fix when calculating large drive capacity.
v2.21	04-Jun-2010	Adding Vietnamese language.
v2.22	28-Jun-2010	Adding Russian and Thai languages.
v2.23	31-Dec-2010	Added Long Test time out failure for drives that take too long to complete the Long Test.

=====

9. FreeDOS und die Öffentliche GNU-Lizenz

Diese Software verwendet das FreeDOS-Kernel, ein Open-Source-Produkt, das unter der Öffentlichen GNU-Lizenz (GPL) vertrieben wird. Sie erhalten den Quelltext für das FreeDOS-Kernel für dieses Produkt unter <http://www.seagate.com/support/seatools/freedos/kernel.zip> Die aktuellste Kopie erhalten Sie auf der FreeDOS-Website unter <http://www.freedos.org>.

=====

10. Softwarelizenz

ENDNUTZERLIZENZVERTRAG (EULA) FÜR SEAGATE-SOFTWARE

BITTE LESEN SIE DIESEN ENDNUTZERLIZENZVERTRAG („EULA“) SORGFÄLTIG. DURCH DAS ANKLICKEN VON „ICH STIMME ZU“ BZW. DURCH DAS ERGREIFEN ENTSPRECHENDER SCHRITTE ZUM HERUNTERLADEN, KONFIGURIEREN, INSTALLIEREN ODER NUTZEN DES GESAMTEN ODER TEILWEISEN PRODUKTS (EINSCHLIESSLICH DER SOFTWARE UND VERBUNDENER DATEIEN („SOFTWARE“), HARDWARE („HARDWARE“), DISKETTE(N), CD-ROMS ODER SONSTIGER MEDIEN) (GEMEINSAM „PRODUKT“) AKZEPTIEREN SIE UND IHR UNTERNEHMEN SÄMTLICHE BEDINGUNGEN DIESES EULA. WENN SIE DIESES PRODUKT FÜR DIE NUTZUNG DURCH IHR UNTERNEHMEN ERWERBEN, SICHERN SIE ZU, DASS SIE EIN BERECHTIGTER VERTRETER SIND, DER BEFUGT IST, DIESEN EULA FÜR DAS UNTERNEHMEN RECHTSWIRKSAM ABZUSCHLIESSEN. FALLS SIE NICHT ZUSTIMMEN, KLIKEN SIE BITTE NICHT AUF „ICH STIMME ZU“, UND LADEN SIE BITTE DIE SOFTWARE NICHT HERUNTER UND KONFIGURIEREN, INSTALLIEREN ODER NUTZEN SIE DIESE NICHT.

1. Rechte an der Software. Der Seagate Technology LLC („Seagate“) und ihren Lieferanten stehen sämtliche Rechte an der Software, insbesondere aller mit dieser verbundenen geistigen Eigentumsrechte zu. Die Software wird lizenziert, nicht verkauft. Die Zusammensetzung, der Aufbau und der Code der Software sind

wesentliche Handelsgeheimnisse sowie vertrauliche Informationen von Seagate und ihren Lieferanten. Die Software ist durch das Urheberrecht sowie weitere geistige Eigentumsrechte geschützt, insbesondere durch die Urheberrechte nach dem Recht der Vereinigten Staaten und anderer Länder sowie nach dem Recht internationaler Verträge. Der Begriff „Software“ bezieht sich nicht auf und umfasst nicht „Software von Drittanbietern“. „Software von Drittanbietern“ ist Software, die Seagate unter Lizenz von Dritten zur Verfügung gestellt wurde und die möglicherweise zusammen mit der Softwareversion, für die Sie eine Lizenz haben, geliefert wird. Die Drittanbieter-Software unterliegt im Allgemeinen nicht den folgenden Bedingungen, sondern unterliegt anderen Bedingungen, die vom Lizenzgeber der Drittanbieter-Software auferlegt werden. Die Verwendung der Software von Drittanbietern ist in den jeweiligen Lizenzbedingungen geregelt, außer insofern dass Ziffer 1 sowie Ziffer 5 und 6 dieses Vertrags ebenfalls Ihre Verwendung der Drittanbieter-Software regeln. Die entsprechenden Lizenzen und/oder Vermerke in Bezug auf Drittanbieter-Software für die Software, die Sie gemäß diesem Endnutzerlizenzvertrag (EULA) erhalten haben, finden Sie unter <http://www.seagate.com/www/de-de/support/downloads/>. Sie verpflichten sich, die Bestimmungen in allen relevanten Softwarelizenzen von Drittanbietern einzuhalten. Falls zutreffend, finden Sie die URLs für Seiten, auf denen Sie den Quelltext für die Drittanbieter-Software erhalten, unter <http://www.seagate.com/www/de-de/support/downloads/>.

2. Nutzungsrecht. Vorbehaltlich der Einhaltung der Bedingungen dieses EULA durch Sie gewährt Ihnen Seagate das persönliche, nicht-ausschließliche, nicht übertragbare, beschränkte Recht zur Installation und Nutzung einer (1) Kopie der Software auf einem (1) Gerät, welches sich in Ihren Geschäftsräumen befindet, und zwar ausschließlich zu den in der beigelegten Dokumentation genannten Zwecken. Die Nutzung von Software Dritter, die sich auf der CD oder sonstigen mit dem Produkt zur Verfügung gestellten Medien befindet, kann Bedingungen eines gesonderten Lizenzvertrags unterliegen; ein solcher Lizenzvertrag kann in einer „Readme-Datei“, die sich auf der CD oder sonstigen diesem Produkt beigelegten Medien befindet, enthalten sein. Die Software beinhaltet Komponenten, durch die Sie Links zu bestimmten Dienstleistungen von Dritten erhalten und diese in Anspruch nehmen können („Dienstleistungen von Drittanbietern“). Ihre Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Drittanbietern unterliegt Ihrem Vertrag mit dem jeweiligen Drittanbieter. Soweit nicht anderweitig ausdrücklich in diesem EULA geregelt, werden Ihnen durch diesen EULA keine geistigen Eigentumsrechte am Produkt gewährt. Seagate und ihre Lieferanten behalten sich sämtliche Rechte vor, die Ihnen nicht ausdrücklich gewährt werden. Es bestehen keine stillschweigend gewährten Rechte.

2.1 Software. Es steht Ihnen frei, eine einzige Kopie der Software ausschließlich zu Datensicherungs- sowie Notfallwiederherstellungszwecken anzufertigen. Sie dürfen die Software weder modifizieren noch verändern noch ein neues Installationsprogramm für die Software erstellen. Die Software wird von Seagate ausschließlich zur Nutzung mit den Seagate-Speicherungsprodukten lizenziert sowie zur Verfügung gestellt und darf nicht mit anderen Speicherungsprodukten genutzt werden.

3. Beschränkungen. Sie sind nicht zu folgenden Handlungen berechtigt:

- a. Erstellung derivativer Werke, die auf dem Produkt oder Teilen oder Komponenten des Produkts basieren, dies gilt insbesondere für die Software selbst;

- b. vollständige oder teilweise Vervielfältigung des Produkts;

- c. unbeschadet einer ausdrücklichen Ermächtigung durch nachstehende Ziffer 10, vollständige oder teilweise Veräußerung, Abtretung, Lizenzierung, Offenlegung oder sonstige Übertragung oder Bereitstellung des Produkts an Dritte;

- d. unbeschadet einer gesetzlichen Ermächtigung durch das jeweils anwendbare Recht, Änderung, Übersetzung, Dekompilierung oder der Versuch des „Reverse Engineerings“ des Produkts oder eines Teils oder einer Komponente hiervon;

- e. Nutzung des Produkts zur Erbringung von Leistungen an Dritte;

- f. Ausführung jeglicher Handlungen, durch die die Software unter die Bestimmungen einer Open-Source-Lizenz fallen würde, falls sie nicht bereits solchen Bestimmungen unterliegt; und

- g. Entfernung oder Veränderung jeglicher eigentumsrechtlich geschützter Hinweise oder Kennzeichnungen an dem Produkt.

4. Updates. Erhalten Sie ein Update oder Upgrade bzw. eine neue Version der Software („Update“), müssen Sie eine wirksame Lizenz für die vorige Version besitzen, um das Update nutzen zu können. Sämtliche Ihnen zur Verfügung gestellten Updates unterliegen den Bedingungen dieses EULA. Erhalten Sie ein Update, sind Sie berechtigt, weiterhin die vorige(n) Version(en) der Software, die sich in Ihrer Verfügungsgewalt befindet(n), zu nutzen. Seagate ist nicht verpflichtet, die vorigen Versionen der Software nach Verfügbarkeit eines Updates weiterhin zu unterstützen. Dieser EULA verpflichtet Seagate nicht, Support, Wartung, Updates oder Änderungen zur Verfügung zu stellen.

5. GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS. DAS PRODUKT UND DIE SOFTWARE VON DRITTANBIETERN WIRD AUF DER GRUNDLAGE DES „IST-ZUSTANDS“ ANGEBOTEN, UND ES WIRD WEDER EINE AUSDRÜCKLICHE NOCH EINE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG GEWÄHRT. SEAGATE UND IHRE LIEFERANTEN SCHLIESSEN AUSDRÜCKLICH JEDE GEWÄHRLEISTUNG AUS, UNABHÄNGIG DAVON, OB

GESETZLICHER, AUSDRÜCKLICHER ODER STILLSCHWEIGENDER NATUR. DIES GILT INSBESONDERE FÜR KONKLUDENTE ZUSICHERUNGEN EINER ALLGEMEINEN GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK SOWIE VERTRAGSGERECHTES VERHALTEN IM ALLGEMEINEN. SEAGATE IST NICHT DER ERBRINGER DER DIENSTLEISTUNGEN VON DRITTANBIETERN UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE IN BEZUG AUF DIENSTLEISTUNGEN VON DRITTEN. IHRE INANSPRUCHNAHME VON DIENSTLEISTUNGEN VON DRITTEN ERFOLGT AUF EIGENE GEFAHR.

6. HAFTUNGSAUSSCHLUSS . IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN HÖCHSTMASS HAFTEN SEAGATE UND IHRE LIZENZGEBER ODER LIEFERANTEN IN KEINEM FALL FÜR BESONDERE, BEILÄUFIG ENTSTANDENE, STRAF-, INDIREKTE ODER FOLGESCHÄDEN JEDLICHER ART (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF SCHÄDEN AUFGRUND ENTGANGENER GEWINNE ODER DES VERLUSTES VERTRAULICHER BZW. SONSTIGER INFORMATIONEN, BETRIEBSUNTERBRECHUNGEN, KÖRPERVERLETZUNGEN, VERLUST DER PRIVATSPHÄRE, PFLICHTVERLETZUNG, EINSCHLIESSLICH SORGFALTSPFLICHTEN NACH TREU UND GLAUBEN, AUFGRUND VON FAHRLÄSSIGKEIT SOWIE FÜR ALLE WEITEREN GELDWERTEN ODER SONSTIGEN SCHÄDEN JEDLICHER ART), DIE SICH AUS ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DES PRODUKTS ODER EINES TEILS BZW. EINER KOMPONENTE HIERVON ODER DAMIT VERBUNDENER DIENSTLEISTUNGEN ODER DIENSTLEISTUNGEN VON DRITTEN BZW. AUF EINE SONSTIGE ART UND WEISE GEMÄSS ODER IN VERBINDUNG MIT EINER BESTIMMUNG DIESER EULA ERGEBEN. DIES GILT AUCH, WENN ES SICH UM EINEN FEHLER, EIN VERSCHULDEN (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT), FALSCHER AUSLEGUNG, GEFÄHRDUNGSHAFTUNG, VERTRAGSBRUCH ODER EINE GEWÄHRLEISTUNGSVERLETZUNG DURCH SEAGATE ODER IHRE LIZENZGEBER ODER LIEFERANTEN HANDELT, UND SELBST, WENN SEAGATE ODER IHRE LIZENZGEBER ODER LIEFERANTEN AUF DIE MÖGLICHKEIT DES ENTSTEHENS DIESER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN SIND, SOWIE UNBESCHADET JEDLICHER VERSTÖSSE GEGEN DEN HAUPTZWECK DIESER VERTRAGS ODER JEDLICHER RECHTSMITTEL.

7. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG. UNBESCHADET JEDLICHER SCHÄDEN, DIE IHNEN AUS WELCHEM GRUND AUCH IMMER ENTSTEHEN KÖNNTEN, IST DIE GESAMTHAFTUNG VON SEAGATE NACH DEN BESTIMMUNGEN DIESER EULA SOWIE IHR AUSSCHLIESSLICHES RECHTSMITTEL NACH DIESEM VERTRAG AUF DIE GEBÜHREN BESCHRÄNKT, DIE DER LIZENZNEHMER FÜR DAS PRODUKT AN SEAGATE GEZAHLT HAT, UND IN KEINEM FALL WIRD DIE GESAMTHAFTUNG VON DIESER GEBÜHREN ÜBERSTEIGEN. DES WEITEREN SIND SEAGATES LIZENZGEBER ODER ZULIEFERER IN KEINEM FALL HAFTBAR FÜR SCHÄDEN JEDLICHER ART.

DIE HAFTUNGSBEGRENZUNGEN NACH DEN ZIFFERN 6 UND 7 DIESER LIZENZVEREINBARUNG FINDEN NICHT AUF SOLCHE SCHÄDEN ANWENDUNG, DIE VORSÄTZLICH ODER GROB FAHRLÄSSIG DURCH SEAGATE, DEREN GESETZLICHE VERTRETER ODER LEITENDE ANGESTELLTE VERURSACHT WURDEN. FÜR FAHRLÄSSIGES VERHALTEN HAFTET SEAGATE NUR DANN, WENN ES DIE VERLETZUNG WESENTLICHER VERTRAGSPFLICHTEN BETRIFFT UND DANN NUR

BEGRENZT AUF VORHERSEHBARE SCHÄDEN. VON DER HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG UNBERÜHRT BLEIBEN WEITERHIN SCHÄDEN NACH DEM PRODUKTHAFTUNGSGESETZ, SCHÄDEN AUS DER VERLETZUNG DES LEBENS, DES KÖRPERS UND DER GESUNDHEIT SOWIE EINE ETWAIGE HAFTUNG AUS DER ÜBERNAHME EINER GARANTIE.

8. Freistellung. Durch Ihre Zustimmung zu diesem EULA erklären Sie sich einverstanden, Seagate, ihre leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter, Tochtergesellschaften, verbundene Unternehmen und weitere Geschäftspartner von jeglichen direkten, indirekten, beiläufig entstandenen, besonderen, Folge- oder exemplarischen Schäden, die aus, im Zusammenhang mit oder infolge der Nutzung des Produkts sowie einschließlich und ohne Einschränkung, der Inanspruchnahme von Dienstleistungen von Dritten, durch Sie entstehen, zu entschädigen und auf sonstige Art und Weise schadlos zu halten.

9. Beachtung des Internationalen Handels(rechts). Die Software sowie alle mit ihr verbundenen technischen Daten, die zum Herunterladen nach den Bestimmungen dieses EULA zur Verfügung gestellt wurden, unterliegen den gesetzlichen Zoll- und Exportkontrollbestimmungen und -vorschriften der Vereinigten Staaten („US“) und gegebenenfalls auch jenes Landes, in dem der Download vorgesehen ist. Ferner dürfen die Software sowie die damit verbundenen technischen Daten, die zum Herunterladen nach den Bestimmungen dieses EULA zur Verfügung gestellt wurden, nach US-amerikanischem Recht nicht in Länder, die Beschränkungen nach US Exportkontrollbestimmungen unterliegen, verkauft, verliehen oder auf sonstige Art und Weise übertragen oder von Endnutzern verwendet werden, sie solchen Beschränkungen unterliegen (wie auf jeder der „Restricted-Parties-Lists“ der US-amerikanischen Regierung definiert und unter <http://www.bis.doc.gov/complianceandenforcement/liststocheck.htm> abrufbar). Das gleiche gilt für Endnutzer, die an Massenvernichtungswaffengeschäften beteiligt sind, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Entwurf, der Entwicklung, der Herstellung sowie der Verwendung von Atomwaffen, atomaren Materialien oder Einrichtungen, Raketen oder der Unterstützung von Raketenprojekten bzw. chemischen oder biologischen Waffen. Sie bestätigen, dass Sie kein Staatsbürger oder Einwohner Kubas, des Irans, Nordkoreas, des Sudans oder Syriens sind und nicht unter der Kontrolle einer dieser Regierungen stehen. Weiterhin bestätigen Sie auch kein sonstigen gewissen Beschränkungen der US-amerikanischen Exportkontrollbestimmungen unterliegender Endnutzer sind und als solcher auch nicht an Waffenzulieferungsgeschäften beteiligt sind. Ferner bestätigen Sie, dass Sie die Software sowie alle mit ihr verbundenen technischen Daten weder herunterladen noch mittelbar oder unmittelbar an die genannten Länder oder deren Staatsbürger und Einwohner oder an sonstige, den genannten

Beschränkungen unterliegende Endnutzer exportieren bzw. ausliefern werden, und zwar auch nicht zur nutzungsrechtsbeschränkten Endnutzung.

10. Allgemeines. Dieser EULA zwischen dem Lizenznehmer und Seagate unterliegt ausschließlich kalifornischem Recht und ist nach diesem auszulegen. Dieser EULA stellt den gesamten Vertrag zwischen Seagate und Ihnen in Bezug auf das Produkt dar, regelt die Nutzung des Produkts und ersetzt alle vorherigen Verträge zwischen Ihnen und Seagate in Bezug auf den Gegenstand dieses Vertrags. Sollte eine Bestimmung dieses EULA von einem zuständigen Gericht für rechtswidrig befunden werden, so wird die betreffende Bestimmung geändert und so ausgelegt, dass die Zwecke der ursprünglichen Bestimmung in so weit wie gesetzlich zulässig erreicht werden, und die übrigen Bestimmungen des EULA bleiben gültig und wirksam. Die Nutzungsrechte an dem Produkt sowie der damit verbundenen technischen Daten sind beschränkt. Die Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung seitens der US-amerikanischen Regierung unterliegen den Beschränkungen gemäß Nr. (c)(1)(iii) des DFARS [Defense Federal Acquisition Regulation Supplement] 252.227-7013 (Rechte an technischen Daten und Computerprodukten) oder den Nr. (c)(1) und (2) des 48 CFR 52.227-19 (Kommerzielles Computerprodukt - Beschränkte Rechte) in der jeweils gültigen Fassung. Der Hersteller ist Seagate. Sie sind weder berechtigt, diesen EULA noch jegliche Rechte gemäß dieses EULA zu übertragen oder abzutreten. Dies gilt nicht für eine einmalige dauerhafte Übertragung dieses EULA sowie der Software an einen anderen Endnutzer, vorausgesetzt, dass (i) Sie keine Kopien der Software, der Hardware, der Medien und ausgedruckter Unterlagen, Upgrades (falls vorhanden) sowie dieses EULA zurückbehalten und (ii) der Endnutzer, dem dieser EULA sowie die Software übertragen werden soll, vor der Abtretung sämtlichen Bedingungen dieses EULA zustimmt. Jegliche Abtretung in Verletzung dieser Ziffer 10 ist unwirksam. Seagate, das Seagate-Logo und sonstige Seagate-Namen und -Logos sind Marken von Seagate.

Rev. 2.1.2010

© 2010 Seagate Technology LLC.

--EOF: README.TXT--